

	<p>Objekt: Vorschuss-Verein 1911: "Eisenbahnbrücke"</p> <p>Museum: Museum Eberswalde Steinstraße 3 16225 Eberswalde 03334-64415</p> <p>Sammlung: Holzbildtafeln</p> <p>Inventarnummer: 0001243</p>
--	--

Beschreibung

Die Eisenbahnbrücke Eberswalde war zum Zeitpunkt ihrer Darstellung auf dem Holztafelbild ein Jahr alt und gehörte zu den neuen Errungenschaften der seit der Reichsgründung wirtschaftlich prosperierenden Stadt. Nach Inbetriebnahme der Eisenbahnstrecke von Berlin über Eberswalde nach Angermünde 1842 sowie der Freigabe des Parallelgleises 1863 wurde eine barrierefreie Querung von Eberswalde zu den westlichen Industriestandorten in Eisenspalterei, Wolfswinkel und Heegermühle immer dringlicher. So entstand 1867 eine erste Holzbrücke über die Gleise nördlich vom Bahnhof; sie verband die Eisenbahnstraße aus der westlichen Vorstadt mit der Heegemühler Straße im Westend. Da diese Brücke dem steigenden Verkehrsaufkommen infolge der Entwicklung des Stadtteils Westend nicht mehr genügte, wurde sie durch eine genietete Stahlfachwerkbrücke mit zwei Halbparabelträgern und an den Enden leicht gebogenen Quergurten ersetzt. Diese hier im Bild dargestellte Brücke war 68 Meter lang und 13 Meter breit. Im Zweiten Weltkrieg nur leicht beschädigt, wurde sie aufgrund eines immer höheren Verkehrsaufkommens und mangels laufender Unterhaltungs- und Instandsetzungsmaßnahmen immer fragiler. 1985 entstand im Zuge der Streckenelektrifizierung nördlich der alten Brücke eine neue; ein Jahr später wurde die alte Brücke angehoben. Ab 1989 erfolgten zwar umfangreiche Instandsetzungen, aber die Tragfähigkeit der Eisenbahnbrücke war erschöpft. 2004/05 wurde sie abgerissen und bis 2006 durch eine moderne Dreifeldbrücke in Stahlverbundkonstruktion von 95,5 Meter Länge und 23,2 Meter Nutzbreite ersetzt. [Thomas Sander]

Beschriftung: m.o.: 1911.; m.u.: Eberswalder Kredit-Bank.

Grunddaten

Material/Technik:

Öl auf Holz

Maße:

Höhe: 32, Breite: 42,5, Tiefe: 2 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1911
	wer	
	wo	Eberswalde
Wurde genutzt	wann	
	wer	Vorschuss-Verein Eberswalde
	wo	Eberswalde
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Vorschuss-Verein Eberswalde
	wo	

Schlagworte

- Gemälde

Literatur

- Brandenburgisches Landesamt und Archäologisches Landesmuseum [Hrsg.] (1997):
Denkmaltopographie Bundesrepublik Deutschland, Denkmale in Brandenburg, Band 5.1:
Landkreis Barnim, Teil 1: Stadt Eberswalde. Worms, S. 99